

# Stellungnahme Erweiterungszone Pongratzer Kogel

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit möchte ich meine Stellungnahme zur Erweiterungszone „Pongratzer Kogel“ kundmachen.

Das von Ihnen ausgewiesene Gebiet, dass den Windpark erweitert, steht in unmittelbarer Nähe unseres Gehöftes in Puchegg 32 und unseres Wohnhauses in Puchegg 32a.

Die Befürchtung besteht, dass die Lärmbelastung dadurch enorm steigen würde und die Lebensqualität unserer Familie belastet. Weiters ist mit Infraschall zu rechnen, der erhebliche gesundheitliche Probleme verursacht. Auch der Schattenwurf ist bei der Nähe des geplanten Windparks nicht zumutbar.

Ich ersuche daher höflichst die Vorrangzone anzupassen und einen Abstand von mindestens 1,5 Kilometer zu berücksichtigen.

Seit jeher ist der Masenberg der Ursprung des Wassers für einen Großteil der Bevölkerung von Vorau und umliegenden Gemeinden. Daher stellt der Bau dieser Windkraftanlagen eine Gefahr für die Wasserversorgung der Bevölkerung dar, was mich am nachhaltigen Gedanken dieser Vorrangzone zweifeln lässt.

Weiters steht der Masenberg mit seinen Waldgebieten vielfach in der Wohlfahrtszone. Die Wohlfahrtswirkung dieser Waldgebiete würde durch den Bau der Windkraftanlagen stark eingeschränkt werden.

Der Masenberg hat auf seinem Nordhang eine beträchtliche und gesunde Waldausstattung. Der forstliche Nutzen ist für die umliegenden Betriebe eine wichtige Einkommensquelle und wirtschaftlich ein wichtiger Faktor.

Alles in allem stellt sich mir die Frage, ob es nicht geeignetere Standorte für die Erweiterung von Windkraftanlagen gäbe, die Mensch und Natur weniger belasten würden und somit nachhaltiger grünen Strom produzieren könnten.

Ich ersuche sie daher die Vorrangzone anzupassen und mein Anliegen wahrzunehmen.

Hochachtungsvoll

Martin Spitzer

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]